

25. Juni 2007

Thomas Wüthrich
Talweg 159
8610 Uster



Allgemeine Geschäfte – Traktandum 20 – Antrag 90

An den Präsidenten des Gemeinderates
Herr Werner Hürlimann
8610 Uster



Standortsicherung der Stadt- und Regionalbibliothek – Genehmigung des neuen Mietvertrags ab 1. Juli 2008

Eine Bibliothek ist ein kulturelles Zentrum wie es jedes grössere Gemeinwesen einfach benötigt. Eine Bibliothek ist ein Ort der Bildung, der Wissensvermittlung, des Austausches und der Begegnung. Von daher müssen Anstrengungen zur Erhaltung und Optimierung einer solchen Institution grundsätzlich unterstützt werden. Die Grünen anerkennen auch den Erfolg der Ustermer Bibliothek und die von den Angestellten erbrachten Leistungen.

Eine Bibliothek lebt auch davon, dass sie benutzerinnenfreundlich ist und eine spezielle Atmosphäre aufweist. Dazu ist ein ausreichendes Platzangebot eine unabdingbare Voraussetzung. Nur so kann eine Bibliothek zu einem anregenden Ort des Stöberns, Entdeckens und Recherchierens werden und bleiben.

Insofern ist der vorliegende Antrag sachlogisch richtig und eindeutig zu unterstützen.

Und trotzdem gehen wir Grünen mit der Stossrichtung des abgelehnten Postulats der FDP einig. Eine so wichtige Institution wie die Stadtbibliothek ist langfristig in einer stadteigenen Liegenschaft unterzubringen. Es kann nicht sein, dass sich die Stadt diesbezüglich in die Abhängigkeit einer privaten Eigentümerin begibt. Was dabei herauskommen kann, zeigt sich gerade in dieser Vorlage. Auseinandersetzungen mit der Eigentümerin vor der Schlichtungsbehörde und ein neuer Mietzins, der mehr als doppelt so hoch ausfällt wie der alte. Eine nachhaltige Standortsicherung der Bibliothek ist deshalb nur in einer stadteigenen Liegenschaft möglich.

Im Rahmen dieser Vorlage von Standortsicherung zu sprechen ist beschönigend und nur aus der Notlage heraus zu rechtfertigen, dass im Moment kein anderer geeigneter Standort zur Verfügung steht.

Dies ist denn auch das schlagende Argument, diesem Antrag zuzustimmen. Der Betrieb der Bibliothek muss für die nächsten Jahre, in einem optimierten Umfeld, am jetzigen Standort gesichert werden. Wir haben keine Alternative zur Hand. Diese aber per 2018 zu finden, bleibt auf der Traktandenliste des Stadtrates!

Thomas Wüthrich, Gemeinderat Grüne